

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

# JAHRESBERICHT

Apus Capital Marathon Fonds

31. Juli 2023



ARAMEA  
ASSET MANAGEMENT

**HANSAINVEST**

## Inhaltsverzeichnis

---

Tätigkeitsbericht Apus Capital Marathon Fonds	4
Vermögensübersicht	8
Vermögensaufstellung	9
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	20
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	35
Allgemeine Angaben	38

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Apus Capital Marathon Fonds

in der Zeit vom 01.08.2022 bis 31.07.2023.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

# Tätigkeitsbericht Apus Capital Marathon Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. August 2022 bis 31. Juli 2023

Das Investmentvermögen Apus Capital Marathon Fonds ist ein OGAW-Fonds im Sinne des Kapitalanlagegesetzes (KAGB).

Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH. Das Portfoliomanagement des Investmentvermögens ist ausgelagert an die Aramea Asset Management AG.

Als Fondsberater fungiert die Apus Capital GmbH, Frankfurt am Main.

## Anlageziele und Anlagepolitik

### Anlageziel

Der **APUS Capital Marathon Fonds verfolgt als Anlageziel** einen langfristigen Wertzuwachs des Fondsvermögens. Dieses Ziel soll schwerpunktmäßig durch Investments in nationale und internationale Aktien mit einem attraktiven Chance-Risiko-Profil erreicht werden. Die Titelselektion erfolgt über einen fundamentalorientierten Investmentprozess. Derivate Instrumente und Techniken können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investitionszwecken eingesetzt werden.

Der Fonds bewirbt unter anderem ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen und ist damit als Fonds gem. Art 8 Abs. 1 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren. Die Angaben zu den regelmäßigen Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten werden im Anhang des Jahresberichts ausgegeben.

### Anlagestrategie

Für das Investmentvermögen können Aktien und Aktien gleichwertige Papiere, andere Wertpapiere (z.B. verzinsliche Wertpapiere mit dem Schwerpunkt Unternehmensanleihen, Schuldverschreibungen, Zertifikate), Bankguthaben, Geldmarktinstrumente, Anteile an Investmentvermögen, Derivate sowie sonstige Anlageinstrumente erworben werden.

Die maximalen Anlagegrenzen für die jeweiligen Vermögensgegenstände bezogen auf den Wert des Investmentvermögens stellen sich im Überblick gemäß nachfolgender Tabelle dar:

Aktien und Aktien gleichwertige Papiere	min. 51%
Andere Wertpapiere (auch Zertifikate)	max. 49%
Bankguthaben und Geldmarktinstrumente	max. 49%
Aktiefonds	max. 10%
Rentenfonds	max. 10%
Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente und Bankguthaben investieren	max. 10%

Insgesamt dürfen maximal 10 % des Wertes des Investmentvermögens in Investmentanteilen investiert sein.

Die Fondswährung lautet auf Euro.

### Veräußerungsergebnisse

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften beläuft sich auf EUR -318.491,51 in der R-Anteilklasse und auf EUR -137.340,30 in der I-Anteilklasse.

Der Betrag setzt sich wie folgt zusammen:

Realisierte Gewinne aus Aktien, Derivaten und der Veräußerung von Bezugsrechten

in der I-Tranche EUR 151.246,30

in der R-Tranche EUR 364.201,24

Realisierte Verluste aus Aktien und Derivaten

in der I-Tranche EUR -288.586,60

in der R-Tranche EUR -682.692,75

### Anlagepolitik

Der APUS Capital Marathon Fonds bewegte sich auch im Geschäftsjahr 2022/2023 in einem insgesamt herausfordernden Börsenumfeld mit nervösem Beginn und freundlichem Ende. Der DAX® schloss am 29. Juli 2022 bei 13,484. Rezessions- und Zinsängste trieben ihn dann bis Ende September auf das Jahrestief bei 11,976 Punkten. Ab Mitte Oktober 2022 kamen die ersten Stimmen von Mitgliedern der US Notenbank, wonach die Bekämpfung der Inflation möglicherweise erste Früchte tragen könnte. Darüber hinaus zeigte sich die Wirtschaft

insgesamt robuster als von vielen Beobachtern befürchtet. Für die Eurozone zeigte sich im Jahr 2022 ein BIP-Wachstum von 3,5%. Auch die US-Wirtschaft entwickelte sich deutlich robuster als gedacht – trotz der erheblichen Zinsmehrbelastung für die Bürger. Es zeigte sich, dass viele Menschen die teils massiven direkten und indirekten Covid-19 Beihilfen erst mit Zeitverzug verkonsumiert haben. Darüber hinaus begannen sich zusehends gegen Jahresende die Probleme in den globalen Lieferketten zu lösen. Ein weiterer Treiber, der insbesondere im ersten Halbjahr 2023 die Börsen weltweit befeuerte, war China. Die überraschende Öffnung des Landes gegen Ende 2022 gab vielen Anleger Hoffnung, dass sich die aufgestaute Nachfrage dort günstig auf die Weltwirtschaft auswirken könnte. Allerdings muss per Jahresmitte konstatiert werden, dass sich diese Hoffnungen bislang nicht in harten Zahlen niederschlagen. Dies tat der insgesamt freundlichen Börsenstimmung keinen Abbruch und so beendete der DAX das Geschäftsjahr am 31. Juli 2023 bei 16,447 Punkten, was einem Plus von knapp 22% entsprach. Allerdings war die Erholung bei kleinen und mittleren Werten in der zweiten Hälfte des Geschäftsjahres deutlich weniger ausgeprägt als in Bluechip Indices wie dem DAX. So wies der auf mittelgroße Unternehmen ausgerichtete STOXX Europe Mid 200 nur eine Jahresperformance von 3,4% auf. Der die 200 kleinsten Titel im STOXX 600 abbildende STOXX Europe Small 200 verzeichnete nur ein leicht positives Jahresergebnis von 1,6%.

Der APUS Capital Marathon Fonds profitierte erst mit Zeitverzug von der graduellen Erholung der Börsen ab dem Spätherbst 2022. Am Geschäftsjahresende verloren die Anteilklasse R 8,53% und die Anteilklasse I um 8,18%. Der Fonds investiert ausschließlich in Europa und dabei schwerpunktmäßig in kleinere und mittlere Werte. Die im Vergleich zu den oben aufgeführten Small und Mid Cap Indices schwächere Entwicklung ist auf den Investmentansatz des Fonds zurückzuführen, sich auf langfristig stabil wachsende marktführende Unternehmen zu fokussieren. Diese Titel haben nach einer starken Ausweitung ihres Kurs-/Gewinnverhältnisse in den Coronajahren im abgelaufenen Geschäftsjahr aufgrund des deutlichen Zinsanstiegs eine Umkehrung dieses Prozesses erfahren. Dies führte zu ausgeprägten Bewertungskorrekturen mit entsprechenden Kursrückgängen.

Das Investmentvermögen weist zum Geschäftsjahresende eine Allokation von 90,7% in Aktien; Derivaten -0,1% und 9,4% in Barmitteln auf. Die Investitionsschwerpunkte des Fonds im Aktienbereich sind Werte aus den Bereichen Technologie (28%), Industrie (18,6%) und Gesundheit (44,8%). Regionaler Anlagefokus ist mit einem Anteil von 65,8% der Euro-Raum. Der Fonds investiert schwerpunktmäßig in Werte, die aus branchen- und unternehmensspezifischen Gründen (starke Markt- bzw. Wettbewerbsposition, Megatrends, dauerhafte Innovationsfähigkeit, nachhaltige Geschäftsmodelle mit kontinuierlicher Wertschöpfung) ein kontinuierliches Umsatz-, Ertrags- und Cash Flow-Wachstum erwarten lassen.

Mit 3,2% Gewicht stellt die norwegische Atea zum Geschäftsjahresende die größte Position des Fonds dar. Das Unternehmen ist ein führender Anbieter von IT Hard- und Software in Skandinavien. Die zweitgrößte Position nimmt Fresenius (3,1%) ein. Das Unternehmen ist auf den Krankenhaus- und Dialysebereich spezialisiert. Mit 3,0% Gewicht stellt die schweizerische Straumann die drittgrößte Position des Fonds dar. Auf den weiteren Plätzen folgen Evotec, Siegfried, Nexus, PSI, Dassault, Wiit und Air Liquide. Insgesamt entsprechen die 10 größten Positionen 28,9% des Fondsvolumens.

**Portfoliostruktur\*) sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum**

**Assetklassen (in % des Fondsvermögens)**

	Stand 31.07.2023	Stand 31.07.2022
Aktien	90,70%	84,02%
Derivate	-0,06%	0,00%
Barvermögen	9,36%	16,26%

**Währungen (in % des Fondsvermögens)**

	Stand 31.07.2023	Stand 31.07.2022
EUR	65,75%	75,95%
DKK	9,41%	8,19%
GBP	8,72%	2,07%
CHF	8,10%	5,06%
Sonstige	8,02%	8,73%

\*) Durch Rundung bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen im Vergleich mit der Vermögensaufstellung gemäß Jahresbericht entstanden sein.

## Wesentlichen Risiken und Ereignisse im Berichtszeitraum

### (Währungs-, sonstige Marktpreis-, Liquiditäts- und operationelle Risiken)

Alle Positionen unterliegen Marktpreisrisiken. Allerdings wurde innerhalb des Investmentvermögens im gesamten Berichtszeitraum neben einer breiten Branchenauch eine hinreichende Titeldiversifikation verfolgt. Da der Fonds im Berichtszeitraum im Wesentlichen in Aktien investiert war, lag kein direktes Zinsänderungsrisiko vor.

Der potentielle Risikobetrag zum Berichtsstichtag für das Marktrisiko (VaR, 10 Tage) betrug 5,29% vom Fondsvermögen.

Das Marktpreisrisiko wird damit als moderat eingestuft.

### Fremdwährungs-Risiko:

Der weitaus überwiegende Teil des Investmentvermögens ist in auf Euro lautende Papiere angelegt. Der Anteil an Fremdwährungspapieren beträgt nur 34,25% (primär skandinavische Währungen, Schweizer Franken und Englisch Pfund) des Fondsvermögens. Das daraus resultierende Risiko ist zu vernachlässigen.

### Liquiditätsrisiko:

Zum Stichtag waren mehr als 65% der Aktien-Investitionen in Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung von 1 Mrd. € und mehr getätigt. Zusätzlich wurden 9,3% des Nettoinventarwerts in liquiden Mitteln gehalten. Aufgrund der Anlagestruktur des Investmentvermögens APUS Capital Marathon Fonds wird das Liquiditätsrisiko als niedrig eingestuft.

### Operationelles Risiko:

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisi-

ken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

### Sonstige Risiken

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

### Sonstige Hinweise

Obwohl die Volatilität der Märkte im Vergleich zu 2022 teils deutlich rückläufig ist, könnten grundlegende Probleme jederzeit wieder zu höheren Schwankungen führen. Die Hauptrisiken sehen wir in einer Eskalation des Russland-Ukraine-Kriegs, einem Wiederaufflammen der

Inflation mit einem entsprechend höheren Zinsniveau sowie der (zu) hohen Staatsverschuldung in vielen Ländern. Darüber hinaus ist zwar nach gut drei Jahren die Covid-19 Pandemie aus den Schlagzeilen gerutscht. Eine erneute Mutation des Virus könnte aber hier wieder zu höherer Unsicherheit führen. Alles in allem ist also davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

Sonstige wesentliche Ereignisse haben sich im Berichtszeitraum für den Anleger nicht ergeben.

## Vermögensübersicht

### VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens <sup>1)</sup>
<b>I. Vermögensgegenstände</b>	<b>6.952.725,38</b>	<b>100,33</b>
1. Aktien	6.285.079,46	90,70
2. Derivate	-4.125,00	-0,06
3. Bankguthaben	664.248,84	9,59
4. Sonstige Vermögensgegenstände	7.522,08	0,11
<b>II. Verbindlichkeiten</b>	<b>-22.838,49</b>	<b>-0,33</b>
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-22.838,49	-0,33
<b>III. Fondsvermögen</b>	<b>EUR 6.929.886,89</b>	<b>100,00</b>

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

## Vermögensaufstellung

### VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum			
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>5.704.125,38</b>	<b>82,31</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>5.704.125,38</b>	<b>82,31</b>
CH0013841017	Lonza Group AG		STK	130	330	200	CHF 504,6000	68.513,24	0,99
CH0012005267	Novartis AG		STK	850	850	0	CHF 90,2500	80.121,68	1,16
CH0014284498	Siegfried Holding AG		STK	250	60	190	CHF 778,5000	203.274,32	2,93
CH1175448666	Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10		STK	1.400	0	0	CHF 143,4000	209.681,97	3,03
DK0061802139	ALK-Abelló AS		STK	6.500	0	6.500	DKK 71,7500	62.581,77	0,90
DK0060738599	Demant		STK	4.000	4.500	6.200	DKK 270,0000	144.922,67	2,09
DK0010287663	NKT Holding		STK	3.000	1.000	0	DKK 384,4000	154.745,21	2,23
DK0060534915	Novo-Nordisk AS		STK	1.000	1.000	0	DKK 1.056,8000	141.809,52	2,05
IS0000000040	Ossur hf. Inhaber-Aktien IK 1		STK	35.000	0	9.052	DKK 31,4500	147.707,07	2,13
DE000A0Z23Q5	adesso AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	600	0	600	EUR 105,8000	63.480,00	0,92
FR000120073	Air Liquide		STK	1.070	300	0	EUR 163,7000	175.159,00	2,53
DE000A0WMPJ6	AIXTRON AG		STK	2.300	2.300	0	EUR 35,6900	82.087,00	1,18
NL0010273215	ASML Holding N.V.		STK	100	100	0	EUR 653,0000	65.300,00	0,94
CH0038389992	BB Biotech		STK	1.250	0	0	EUR 46,7000	58.375,00	0,84
DE0005313704	Carl-Zeiss Meditec		STK	550	550	550	EUR 104,1000	57.255,00	0,83
DE0005403901	CEWE Stiftung		STK	850	850	450	EUR 94,4000	80.240,00	1,16
DE000A288904	CompuGroup Medical SE &Co.KGaA		STK	3.600	1.500	900	EUR 45,9200	165.312,00	2,39
FR0014003TT8	Dassault Systemes SE		STK	4.800	0	0	EUR 38,6500	185.520,00	2,68
FI4000115464	Detection Technology Oyj Registered Shares o.N.		STK	10.100	5.400	0	EUR 14,2500	143.925,00	2,08
DE0005313506	Energiekontor AG Inhaber-Aktien o.N.		STK	950	950	0	EUR 76,9000	73.055,00	1,05
DE0005664809	Evotec		STK	9.000	7.000	1.500	EUR 22,9800	206.820,00	2,98
DE0005785604	Fresenius		STK	7.500	7.500	0	EUR 28,7700	215.775,00	3,11
FR0011726835	Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01		STK	1.050	0	1.450	EUR 109,7000	115.185,00	1,66
DE000A0LD6E6	Gerresheimer		STK	1.000	2.000	1.000	EUR 108,0000	108.000,00	1,56
DE0006219934	Jungheinrich		STK	2.500	2.500	0	EUR 34,0000	85.000,00	1,23
DE0006292030	KSB Inhaber-Vorzugsakt.o.St.o.N.		STK	125	125	0	EUR 560,0000	70.000,00	1,01
IT0005107492	LU-VE S.p.A. Azioni nom. o.N.		STK	6.000	0	3.000	EUR 29,1500	174.900,00	2,52
DE0006632003	MorphoSys		STK	2.500	2.500	0	EUR 26,8900	67.225,00	0,97
DE0005220909	Nexus		STK	3.500	0	1.500	EUR 57,9000	202.650,00	2,92
NL0010391025	Pharming Group N.V. Aandelen aan toonder EO -,01		STK	65.000	65.000	0	EUR 1,1220	72.930,00	1,05
DE000A0Z1JH9	PSI Software		STK	7.000	1.500	0	EUR 28,6500	200.550,00	2,89
IT0005282865	Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13		STK	1.640	0	0	EUR 100,4000	164.656,00	2,38
DE0007164600	SAP SE		STK	570	570	0	EUR 123,5800	70.440,60	1,02
FR0013154002	Sartorius Stedim Biotech		STK	250	250	0	EUR 282,3000	70.575,00	1,02
DE0007236101	Siemens		STK	1.100	0	1.400	EUR 154,2800	169.708,00	2,45

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
						im Berichtszeitraum			
DE000SHL1006	Siemens Healthineers AG		STK	1.600	1.600	0	EUR 52,6200	84.192,00	1,21
FR0000050809	Sopra Steria Group S.A. Actions Port. EO 1		STK	850	1.100	250	EUR 199,2000	169.320,00	2,44
DE000STAB1L8	Stabilus SE Inhaber-Aktien o.N.		STK	1.200	1.200	0	EUR 51,2000	61.440,00	0,89
BE0003739530	UCB S.A.		STK	1.500	500	0	EUR 79,7200	119.580,00	1,73
IT0005440893	WIIT S.p.A.		STK	9.500	0	2.000	EUR 19,3600	183.920,00	2,65
GB00B0LCW083	Hikma Pharmaceuticals		STK	4.000	4.000	0	GBP 21,0000	97.907,80	1,41
GB00BN4HT335	Indivior PLC Registered Shares DL0,50		STK	3.600	3.600	0	GBP 17,7200	74.353,98	1,07
NO0004822503	Atea		STK	18.000	0	0	NOK 136,6000	219.117,04	3,16
SE0000805426	BTS Group AB Namn-Aktier B SK 1		STK	5.500	0	1.500	SEK 259,0000	122.847,26	1,77
SE0009160872	Medcap AB Namn-Aktier SK -,40		STK	3.500	3.500	0	SEK 313,0000	94.474,68	1,36
SE0014731089	Nordic Waterproofing Hldg.AB		STK	5.000	6.000	11.000	SEK 149,2000	64.334,19	0,93
SE0011205202	Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20		STK	4.000	6.500	6.000	SEK 159,9000	55.158,38	0,80
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>							<b>EUR</b>	<b>580.954,08</b>	<b>8,38</b>
<b>Aktien</b>							<b>EUR</b>	<b>580.954,08</b>	<b>8,38</b>
FR0000035818	Esker S.A. Actions Port. EO 2		STK	1.000	0	0	EUR 152,9000	152.900,00	2,21
GB00B2425G68	Craneware PLC Registered Shares o.N.		STK	7.000	7.000	0	GBP 13,7000	111.778,08	1,61
GB00B2863827	CVS Group PLC		STK	1.700	1.700	0	GBP 20,2400	40.104,90	0,58
GB00BN7ZCY67	Ergomed PLC Registered Shares LS -,01		STK	12.000	12.000	0	GBP 10,9800	153.575,38	2,22
IM00BF0FMG91	Strix Group PLC Registered Shares LS -,01		STK	107.000	87.000	25.000	GBP 0,9830	122.595,72	1,77
<b>Summe Wertpapiervermögen</b>							<b>EUR</b>	<b>6.285.079,46</b>	<b>90,70</b>
<b>Derivate</b> (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)							<b>EUR</b>	<b>-4.125,00</b>	<b>-0,06</b>
<b>Aktienindex-Derivate (Forderungen/Verbindlichkeiten)</b>							<b>EUR</b>	<b>-4.125,00</b>	<b>-0,06</b>
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>							<b>EUR</b>	<b>-4.125,00</b>	<b>-0,06</b>
DAX Future 15.09.2023		XEUR	EUR Anzahl		-2			-4.125,00	-0,06
<b>Bankguthaben</b>							<b>EUR</b>	<b>664.248,84</b>	<b>9,59</b>
<b>EUR - Guthaben bei:</b>							<b>EUR</b>	<b>664.248,84</b>	<b>9,59</b>
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	664.248,84				664.248,84	9,59
<b>Sonstige Vermögensgegenstände</b>							<b>EUR</b>	<b>7.522,08</b>	<b>0,11</b>
Dividendenansprüche			EUR	4.803,27			EUR	4.803,27	0,07
Quellensteueransprüche			EUR	996,05			EUR	996,05	0,01
Zinsansprüche			EUR	1.722,76			EUR	1.722,76	0,02

## VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 31.07.2023

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 31.07.2023	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens <sup>1)</sup>
					im Berichtszeitraum				
<b>Sonstige Verbindlichkeiten</b>							EUR	-22.838,49	-0,33
	Sonstige Verbindlichkeiten <sup>2)</sup>		EUR	-22.838,49				-22.838,49	-0,33
<b>Fondsvermögen</b>							EUR	6.929.886,89	100,00
Anteilwert Apus Capital Marathon Fonds R							EUR	50,88	
Anteilwert Apus Capital Marathon Fonds I							EUR	51,97	
Umlaufende Anteile Apus Capital Marathon Fonds R							STK	94.683,933	
Umlaufende Anteile Apus Capital Marathon Fonds I							STK	40.651,000	

<sup>1)</sup> Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

<sup>2)</sup> noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung, Researchkosten

## WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 31.07.2023		
Britisches Pfund	(GBP)	0,857950	=	1 Euro (EUR)
Dänische Krone	(DKK)	7,452250	=	1 Euro (EUR)
Norwegische Krone	(NOK)	11,221400	=	1 Euro (EUR)
Schwedische Krone	(SEK)	11,595700	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,957450	=	1 Euro (EUR)

## MARKTSCHLÜSSEL

Terminbörse

XEUR EUREX DEUTSCHLAND

## WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
<b>Börsengehandelte Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
NL0000852564	Aalberts Industries	STK	1.400	3.400
DE0005110001	All for One Group AG	STK	0	2.500
SE0010468116	Arjo AB Namn-Aktier B o.N.	STK	0	15.000
FI4000123195	Asiakastieto Group OYJ Registered Shares o.N.	STK	0	6.500
GB0009895292	Astrazeneca	STK	1.800	1.800
DE0005158703	Bechtle AG	STK	3.000	3.000
FR0013280286	bioMerieux Actions au Porteur (P.S.) o.N.	STK	900	900
DK0060448595	Coloplast AS	STK	650	650
DE0005772206	Fielmann	STK	0	2.000
GB00BQS10J50	Gamma Communications PLC Registered Shares LS -,01	STK	3.500	11.000
DE0005800601	GFT Technologies	STK	3.100	4.600
DE0006083405	Hornbach Holding	STK	0	1.200
ES0157261019	Laboratorios Farmaceut.Rovi SA	STK	2.600	4.900
FR0000065484	Lectra S.A. Actions Port. EO 1	STK	3.000	3.000
DE000A1MMCC8	Medios AG Inhaber-Aktien o.N.	STK	2.000	9.000
DE0006599905	Merck	STK	400	900
DK0060952919	Netcompany Group A/S	STK	2.400	2.400
FR0000120578	Sanofi S.A.	STK	0	2.450
DE0007165631	Sartorius AG Vorzugsaktien o.St. o.N.	STK	200	500
DE000A0LR936	Steico	STK	1.600	2.800
DE000A2TSL71	SYNLAB AG	STK	0	6.500
FR0000051807	Téléperformance S.A.	STK	200	1.150
FR0011981968	Worldline S.A. Actions Port. EO -,68	STK	0	5.250
<b>An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere</b>				
<b>Aktien</b>				
IE00BZ12WP82	Linde PLC	STK	0	800
FR0010202606	Sidetrade Actions Nominatives EO 1	STK	127	1.400
<b>Andere Wertpapiere</b>				
DK0062495826	NKT A/S Anrechte	STK	3.000	3.000

**DERIVATE**

(In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge	Volumen in 1.000
<b>Terminkontrakte</b>				
<b>Aktienindex-Terminkontrakte</b>				
Verkaufte Kontrakte				
(Basiswerte:		EUR		3.475
DAX Index)				

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) APUS CAPITAL MARATHON FONDS R

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		20.881,56
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		42.650,79
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		4.744,19
davon negative Habenzinsen	-562,06	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-2.400,82
5. Sonstige Erträge		1.187,65
<b>Summe der Erträge</b>		<b>67.063,37</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-95.951,29
2. Verwahrstellenvergütung		-2.822,95
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-8.276,75
4. Sonstige Aufwendungen		-4.544,21
5. Aufwandsausgleich		15.128,55
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-96.466,65</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-29.403,28</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		364.201,24
2. Realisierte Verluste		-682.692,75
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-318.491,51</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-347.894,79</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-459.348,88
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		272.534,03
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-186.814,85</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-534.709,64</b>

## ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) APUS CAPITAL MARATHON FONDS I

### FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		9.248,46
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		18.617,82
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		2.117,81
davon negative Habenzinsen	-213,32	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-1.084,31
5. Sonstige Erträge		511,91
<b>Summe der Erträge</b>		<b>29.411,69</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-28.831,45
2. Verwahrstellenvergütung		-1.109,61
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-3.655,02
4. Sonstige Aufwendungen		-1.827,22
5. Aufwandsausgleich		1.390,99
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-34.032,31</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-4.620,62</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		151.246,30
2. Realisierte Verluste		-288.586,60
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-137.340,30</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-141.960,92</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-124.344,77
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		82.898,97
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-41.445,80</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-183.406,72</b>

**ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH)****FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023**

	EUR	EUR
<b>I. Erträge</b>		
1. Dividenden inländischer Aussteller		30.130,02
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		61.268,61
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		6.862,00
davon negative Habenzinsen	-775,38	
4. Abzug ausländischer Quellensteuer		-3.485,13
5. Sonstige Erträge		1.699,56
<b>Summe der Erträge</b>		<b>96.475,06</b>
<b>II. Aufwendungen</b>		
1. Verwaltungsvergütung		-124.782,74
2. Verwahrstellenvergütung		-3.932,56
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-11.931,77
4. Sonstige Aufwendungen		-6.371,43
5. Aufwandsausgleich		16.519,54
<b>Summe der Aufwendungen</b>		<b>-130.498,96</b>
<b>III. Ordentlicher Nettoertrag</b>		<b>-34.023,90</b>
<b>IV. Veräußerungsgeschäfte</b>		
1. Realisierte Gewinne		515.447,54
2. Realisierte Verluste		-971.279,35
<b>Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften</b>		<b>-455.831,81</b>
<b>V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-489.855,71</b>
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-583.693,65
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		355.433,00
<b>VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-228.260,65</b>
<b>VII. Ergebnis des Geschäftsjahres</b>		<b>-718.116,36</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS APUS CAPITAL MARATHON FONDS R

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2022)</b>		<b>6.542.341,50</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.163.231,26
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	470.637,74	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.633.869,00	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-26.925,85
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-534.709,64
davon nicht realisierte Gewinne	-459.348,88	
davon nicht realisierte Verluste	272.534,03	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2023)</b>		<b>4.817.474,75</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS APUS CAPITAL MARATHON FONDS I

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.08.2022)</b>		<b>2.316.429,56</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-19.094,63
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	317.044,92	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-336.139,55	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-1.516,07
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-183.406,72
davon nicht realisierte Gewinne	-124.344,77	
davon nicht realisierte Verluste	82.898,97	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (31.07.2023)</b>		<b>2.112.412,14</b>

## ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS

	EUR	EUR
<b>I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres</b>		<b>8.858.771,06</b>
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		0,00
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.182.325,89
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	787.682,66	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.970.008,55	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		-28.441,92
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-718.116,36
davon nicht realisierte Gewinne	-583.693,65	
davon nicht realisierte Verluste	355.433,00	
<b>II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres</b>		<b>6.929.886,89</b>

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS APUS CAPITAL MARATHON FONDS R <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>1.124.792,88</b>	<b>11,88</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	789.994,92	8,34
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-347.894,79	-3,67
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	682.692,75	7,21
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-1.124.792,88</b>	<b>-11,88</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-402.171,67	-4,25
2. Vortrag auf neue Rechnung	-722.621,21	-7,63
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS APUS CAPITAL MARATHON FONDS I <sup>1)</sup>

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
<b>I. Für die Ausschüttung verfügbar</b>	<b>491.713,18</b>	<b>12,10</b>
1. Vortrag aus dem Vorjahr	345.087,50	8,49
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-141.960,92	-3,49
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	288.586,60	7,10
<b>II. Nicht für die Ausschüttung verwendet</b>	<b>-491.713,18</b>	<b>-12,10</b>
1. Der Wiederanlage zugeführt	-174.851,36	-4,30
2. Vortrag auf neue Rechnung	-316.861,82	-7,79
<b>III. Gesamtausschüttung</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
1. Endausschüttung	0,00	0,00
a) Barausschüttung	0,00	0,00

<sup>1)</sup> Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE APUS CAPITAL MARATHON FONDS R

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	4.817.474,75	50,88
2022	6.542.341,50	55,62
2021	7.611.613,01	67,05
2020	6.287.186,42	49,55

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE APUS CAPITAL MARATHON FONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2023	2.112.412,14	51,97
2022	2.316.429,56	56,59
2021	4.837.349,24	67,97
2020	2.999.731,84	50,08

## VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE FÜR DAS GESAMTFONDSVERMÖGEN

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres
	EUR
2023	6.929.886,89
2022	8.858.771,06
2021	12.448.962,25
2020	9.286.918,26

## Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

### ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	828.050,00
<b>Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte</b>		
Donner & Reuschel AG		
Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.		
<b>Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§37 Abs. 5 DerivateV)</b>		
MSCI Europe in USD		100,00%
<b>Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. §37 Abs. 4 DerivateV</b>		
kleinster potenzieller Risikobetrag		1,66%
größter potenzieller Risikobetrag		3,05%
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag		2,52%
<b>Risikomodell (§10 DerivateV)</b>		Full-Monte-Carlo
<b>Parameter (§11 DerivateV)</b>		
Konfidenzniveau		99,00%
Haltedauer		1 Tage
Länge der historischen Zeitreihe		1 Jahr
<b>Im Berichtszeitraum erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte</b>		<b>0,94</b>

### ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

### SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Apus Capital Marathon Fonds R	EUR	50,88
Anteilwert Apus Capital Marathon Fonds I	EUR	51,97
Umlaufende Anteile Apus Capital Marathon Fonds R	STK	94.683,933
Umlaufende Anteile Apus Capital Marathon Fonds I	STK	40.651,000

### ANTEILKLASSEN AUF EINEN BLICK

	Apus Capital Marathon Fonds R	Apus Capital Marathon Fonds I
ISIN	DE000A2DR1W1	DE000A2DTLQ1
Währung	Euro	Euro
Fondsauflage	16.10.2017	16.10.2017
Ertragsverwendung	Ausschüttend	Ausschüttend
Verwaltungsvergütung	1,70% p.a.	1,30% p.a.
Ausgabeaufschlag	5,00%	0,00%
Mindestanlagevolumen	0	1.000

## ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE APUS CAPITAL MARATHON FONDS R

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,98 %
---	--------

## ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE APUS CAPITAL MARATHON FONDS I

Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,60 %
---	--------

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

## TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.08.2022 BIS 31.07.2023

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	17.693.977,47
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	17.157.559,01
Relativ in %	96,97 %

Transaktionskosten: 19.850,00 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

## AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHALVERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandserstattungen.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse R sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KVG gewährt für die Anteilklasse I keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

## WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

### Apus Capital Marathon Fonds R

#### Sonstige Erträge

Quellensteuererstattung	EUR	1.053,56
-------------------------	-----	----------

#### Sonstige Aufwendungen

Aufwand Marktrisiko- und Liquiditätsmessung	EUR	1.157,86
Researchkosten	EUR	1.711,95

### Apus Capital Marathon Fonds I

#### Sonstige Erträge

Quellensteuererstattung	EUR	452,85
-------------------------	-----	--------

#### Sonstige Aufwendungen

Aufwand Marktrisiko- und Liquiditätsmessung	EUR	458,51
Researchkosten	EUR	666,87

## BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

## ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

## ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTEN VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2022 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)</b>	<b>EUR</b>	<b>22.647.706</b>
davon feste Vergütung	EUR	18.654.035
davon variable Vergütung	EUR	3.993.671
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)</b>		<b>298</b>
<b>Höhe des gezahlten Carried Interest</b>	<b>EUR</b>	<b>0</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)</b>	<b>EUR</b>	<b>1.499.795</b>
davon Geschäftsleiter	EUR	1.129.500
davon Führungskräfte	EUR	370.295

## ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Aramea Asset Management AG für das Geschäftsjahr 2022 setzen sich wie folgt zusammen:

<b>Portfoliomanager</b>	<b>Aramea Asset Management AG</b>
<b>Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung</b>	<b>EUR 5.944.132,00</b>
davon feste Vergütung	EUR 3.420.277,00
davon variable Vergütung	EUR 2.523.855,00
<b>Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen</b>	<b>EUR 0,00</b>
<b>Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens</b>	<b>27</b>

Die Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung umfasst den Aufwandsposten Personalaufwendungen ohne soziale Abgaben.

## ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

### Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,  
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen  
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsvertretern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit  
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den  
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von  
Aktionärsrechten:

### Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.  
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.  
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

**Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten**

**Name des Produkts:**

Apus Capital Marathon Fonds

**Unternehmenskennung (LEI-Code):**

529900IUJA9AHVQ8XD84

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

## Ökologische und/oder soziale Merkmale

### Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Nein

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: \_%

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es \_% an nachhaltigen Investitionen

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: \_%

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt**.



### INWIEWEIT WURDEN DIE MIT DEM FINANZPRODUKT BEWORBENEN ÖKOLOGISCHEN UND/ODER SOZIALEN MERKMALE ERFÜLLT?

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Fonds bewirbt unter Berücksichtigung bestimmter Ausschlusskriterien ökologische oder soziale Merkmale oder eine Kombination aus diesen Merkmalen.

Für den Fonds sind folgende ESG-Faktoren maßgeblich:

Mindestens 35% des Wertes des Sondervermögens müssen in Wertpapiere investiert werden, die unter Berücksichtigung von Nachhaltigkeitskriterien ausgewählt werden und von dem Datenprovider ISS ESG unter ökologischen und sozialen Kriterien analysiert und

positiv bewertet werden. Im Rahmen dieser Mindestquote von 35% sind nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens Prime -2 aufweisen. Ferner wurden ESG-Ausschlusskriterien berücksichtigt.

Die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren wurde ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des Berichtszeitraumes durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die im Verkaufsprospekt dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts - PAI) sind kein Bestandteil der Anlagestrategie des Sondervermögens.

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die im Verkaufsprospekt genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können.

Es wurden keine Derivate verwendet, um die von dem Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale zu erreichen.

Die HANSAINVEST berücksichtigt bei der Verwaltung von Vermögensanlagen derzeit noch nicht umfassend und systematisch etwaige nachteilige Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren. Unter Nachhaltigkeitsfaktoren verstehen wir in diesem Zusammenhang Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Die gesetzlichen Anforderungen hierfür sind neu und sehr detailliert. Ihre sorgfältige Umsetzung verlangt von uns einen erheblichen Aufwand. Zudem liegen im Markt aktuell die maßgeblichen Daten, die zur Feststellung und Gewichtung herangezogen werden müssen, nicht in ausreichendem Umfang vor.

Allerdings verwaltet unser Unternehmen einzelne Investmentfonds, bei denen die Berücksichtigung nachteiliger Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren verbindlich festgelegter Teil der Anlagestrategie ist. Diese Fonds bewerben entweder ökologische und/ oder soziale Merkmale als Teil ihrer Anlagepolitik, oder streben nachhaltige Investitionen im Sinne der Verordnung (EU) 2019/2088 an. Gemäß der eben genannten Verordnung informieren wir in den vorvertraglichen Informationen, in den Jahresberichten und auf unserer Homepage für jeden dieser Fonds über die festgelegten Merkmale oder Nachhaltigkeitsziele sowie darüber, ob und ggf. wie die Berücksichtigung nachteiliger Nachhaltigkeitsauswirkungen Bestandteil der Anlagestrategie ist.

### ● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Nachhaltigkeitsindikatoren zu der dezidierten ESG-Anlagestrategie:

Zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, wur-

den Kriterien aus den Bereichen Umwelt (Environment), Soziales (Social) und verantwortungsvoller Unternehmensführung (Governance) herangezogen und in einem ESG-Rating zusammengefasst. Entsprechend sind im Rahmen der zuvor genannten Mindestquote von 35 % nur solche Titel erwerbbar, die ein ESG-Rating von mindestens Prime -2 (ISS) aufwiesen.

Die im Fonds enthaltenen Wertpapiere weisen ein ESG-Rating von mindestens Prime -2 (ISS) in Höhe von 66,01 % auf.

Nachhaltigkeitsindikatoren zu den Ausschlusskriterien:

Der Fonds darf in Aktien und Anleihen investieren, für welche (noch) keine Daten des Datenproviders ISS ESG vorhanden sind und damit aktuell nicht gesagt werden kann, ob gegen die oben genannten Ausschlusskriterien verstoßen wurde. Sobald für solche Aktien und Anleihen Daten vorhanden sind, werden die genannten Ausschlusskriterien eingehalten. Sie gelten also für 100 % der Aktien und Anleihen, die entsprechend gescreent werden können. Die Daten für die dezidierte ESG-Anlagestrategie als auch die Ausschlusskriterien wurden durch den Datenprovider ISS zur Verfügung gestellt. Es wurden für den Fonds keine Aktien oder Anleihen von Unternehmen erworben, die gemäß Verkaufsprospekt ausgeschlossen sind.

Die Grundlage der Berechnungsmethode beruht auf den börsentäglich ermittelten Durchschnittswerten des durchschnittlichen Fondsvolumens.

### **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Ein Vergleich ist erst ab dem darauffolgendem Jahr möglich.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die Unionskriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



## WELCHE SIND DIE HAUPTINVESTITIONEN DIESES FINANZPRODUKTS?

Es wurden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil der** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.08.2022 - 31.07.2023

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
Nexus AG Inhaber-Aktien o.N. (DE0005220909)	Software und Computerdienstleistungen	3,33%	Deutschland
Siegfried Holding AG Nam.Akt. SF 27 (CH0014284498)	Pharma-, Biotechnologie	2,97%	Schweiz
Atea ASA Navne-Aksjer NK 10 (NO0004822503)	Software und Computerdienstleistungen	2,88%	Norwegen
WIIT S.p.A. Azioni nom. o.N. (IT0005440893)	Software und Computerdienstleistungen	2,82%	Italien
LU-VE S.p.A. Azioni nom. o.N. (IT0005107492)	Bau und Baustoffe	2,77%	Italien
Siemens AG Namens-Aktien o.N. (DE0007236101)	Industrieunternehmen allgemein	2,66%	Deutschland
Sidetrade Actions Nominatives EO 1 (FR0010202606)	Software und Computerdienstleistungen	2,59%	Frankreich
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13 (IT0005282865)	Software und Computerdienstleistungen	2,59%	Italien
Dassault Systemes SE Actions Port. EO 0,10 (FR0014003TT8)	Software und Computerdienstleistungen	2,52%	Frankreich
Straumann Holding AG Namens-Aktien SF 0,10 (CH1175448666)	Medizinische Geräte und Dienstleistungen	2,43%	Schweiz
PSI Software AG (DE000A0Z1JH9)	Software und Computerdienstleistungen	2,39%	Deutschland
BTS Group AB Namn-Aktier B SK 1 (SE0000805426)	Industrielle Unterstützungsdienste	2,38%	Schweden
Detection Technology Oyj Registered Shares o.N. (FI4000115464)	Elektronische und elektrische Ausrüstung	2,31%	Finnland
ALK-Abelló AS Navne-Aktier DK -,50 (DK0061802139)	Pharma-, Biotechnologie	2,29%	Dänemark
CompuGroup Medical SE & Co.KGaA Namens-Aktien o.N. (DE000A288904)	Gesundheitsdienstleister	2,25%	Deutschland



## WIE HOCH WAR DER ANTEIL DER NACHHALTIGKEITSBEZOGENEN INVESTITIONEN?

### ● Wie sah die Vermögensallokation aus?

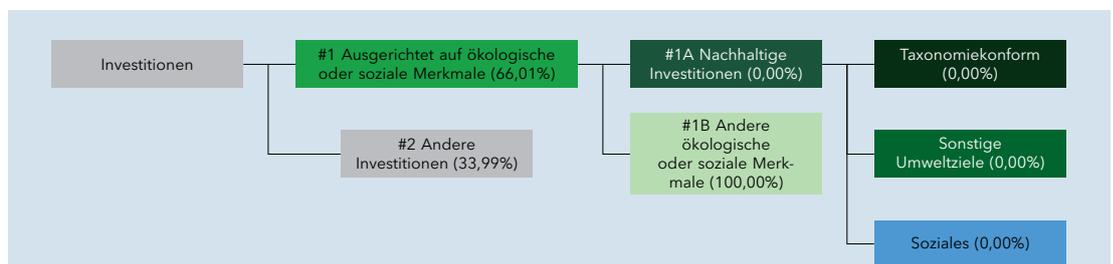
Der Mindestanteil der Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erfüllung der beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfolgen, muss 35 % des Wertes des

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Sondervermögens betragen.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswerten für den relevanten Bezugszeitraum 01.08.2022 bis 31.07.2023. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

In der nachfolgenden graphischen Aufstellung erfolgt eine Aufteilung der Vermögensgegenstände des Fonds in verschiedene Kategorien. Der jeweilige durchschnittliche Anteil am Fondsvermögen wird in Prozent angegeben.



**#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst die Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

**#2 Andere Investitionen** umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst nachhaltige Investitionen mit ökologischen oder sozialen Zielen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Nachfolgend werden die Sektoren anhand des Branchen Typs Stoxx Sectors ausgewiesen.

Es wurden im Berichtszeitraum vom 01.08.2022 bis 31.07.2023 gemäß Art. 54 Delegierte Verordnung (EU) 2022/1288 der Kommission Investitionen in den dort genannten Sektoren durchgeführt. Der Anteil der Investitionen in den Sektoren und Teilssektoren von fossilen Brennstoffe ist somit 2,10 %.

Die Grundlage der Ermittlung der Werte beruht auf den börsentäglichen Durchschnittswert im Vergleich zum kumulierten Fondsvolumen abzüglich der Kasse, da diese keine Hauptinvestition darstellt. Dadurch können Abweichungen zur Vermögensübersicht im Jahresbericht entstehen.

Sektor	Anteil
Software und Computerdienstleistungen	31,68%
Pharma-, Biotechnologie	19,61%
Medizinische Geräte und Dienstleistungen	12,45%
Elektronische und elektrische Ausrüstung	6,78%
Industrielle Unterstützungsdienste	4,48%
Bau und Baustoffe	4,42%
Gesundheitsdienstleister	4,19%
Chemikalien	3,68%
Industrieunternehmen allgemein	2,66%
Öl, Gas und Kohle	2,10%
Telekommunikationsdienstleister	1,87%
Finanz-Kreditdienste	1,58%
Einzelhandel	1,34%
Verbraucherdienste	1,22%
Geschlossene Fonds	0,94%
Industrietechnik	0,83%
Technologie-Hardware und Ausrüstung	0,10%
Elektrizität	0,05%
Derivate	0,02%
Nebenrechte	0,01%



### Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Der Fonds trägt nicht zu einem oder mehreren Umweltzielen gem. Art 9 der Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) bei.

Die dem Fonds zugrundeliegenden Investitionen sind nicht, d.h. zu 0 %, auf Wirtschaftstätigkeiten ausgerichtet, die gem. Art. 3 Verordnung (EU) 2020/852 („Taxonomieverordnung“) als ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten eingestuft sind.

### Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert 1)?

Ja

In fossiles Gas  In Kernenergie

[X] Nein

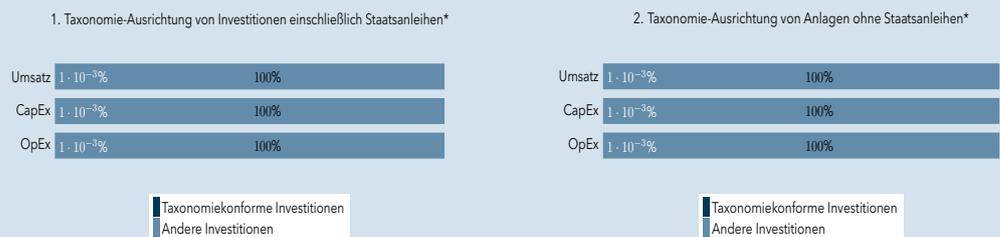
1) Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomeikonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels ("Klimaschutz") beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen - siehe nachfolgende Erläuterung. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomeikonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Mit Blick auf die EU-Taxonomeikonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO<sub>2</sub>-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Taxonomeikonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

**In den nachstehenden Diagrammen ist in abgesetzter Farbe der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen\* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomie-Konformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomie-Konformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.**



\*Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

**Ermöglichende Tätigkeiten** wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

**Übergangstätigkeiten** sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO<sub>2</sub>-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

● **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Die maßgeblichen Daten, die zur Ermittlung des Anteils der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten herangezogen werden müssen, liegen noch nicht in ausreichendem Umfang vor. Daher wird der folgende Anteil angegeben:

Art der Wirtschaftstätigkeit	Anteil
Ermöglichende Tätigkeiten	0,00%
Übergangstätigkeiten	0,00%



**Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter "Andere Investitionen" können Investitionen in Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere, Wertpapiere, die keine Aktien und Aktien gleichwertige Wertpapiere sind, Geldmarktinstrumente, Bankguthaben, Investmentanteile, Derivate und sonstige Anlageinstrumente fallen.

Andere Investitionen hatten im Berichtszeitpunkt einen durchschnittlichen Anteil von 33,99 %.

Dabei darf das Finanzprodukt bis zu 65 % des Wertes des Sondervermögens in "Andere Investitionen" investieren, wobei der Portfolioverwalter die Investitionen in "Andere Investitionen" zur Liquiditätserhaltung, zur Absicherung und/oder zur Schaffung einer zusätzlichen Rendite vornehmen kann. Im Berichtszeitraum gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben sowie liquide Mittel (z.B. Sichteinlagen oder Festgelder).

Im relevanten Zeitraum vom 01.08.2022 bis zum 31.07.2023 gehörten hierzu Investitionen in Bankguthaben, Derivate und liquide Mittel, die aus Liquiditätszwecken gehalten wurden.



## WELCHE MASSNAHMEN WURDEN WÄHREND DES BEZUGSZEITRAUMS ZUR ERFÜLLUNG DER ÖKOLOGISCHEN UND/ ODER SOZIALEN MERKMALE ERGRIFFEN?

Es wurde die Ausrichtung an den vorgegebenen ESG-Faktoren ordnungsgemäß in den Anlageprozess implementiert. Die beworbenen Merkmale wurden im Laufe des relevanten Zeitraums vom 01.08.2022 bis 31.07.2023 durchgehend beachtet. Es wurden keine Verstöße gegen die dargestellten Ausschlusskriterien oder Anlagegrenzen festgestellt.

Sofern Daten des Datenproviders für die Bewertung vorhanden waren, erfolgte die Anlage in Wertpapieren im Einklang mit den beworbenen ökologischen und/oder sozialen Kriterien.

Das Abstimmungsverhalten bei Hauptversammlungen der HANSAINVEST sowie der Umgang mit Aktionärsanträgen kann unter "<https://www.hansainvest.de/unternehmen/compliance/abstimmungsverhalten-bei-hauptversammlungen>" eingesehen werden.

Bei der HANSAINVEST nehmen wir unsere treuhänderische Pflicht gegenüber unseren Kunden sehr ernst und handeln in deren alleinigem Interesse. Wir sind davon überzeugt, dass gute Corporate Governance ein zentraler Faktor für langfristig höhere relative Renditen auf Aktien- und festverzinsliche Anlagen ist. Wir lassen uns bei unseren Anlageentscheidungen daher nicht nur von kurzfristigen finanziellen Zielen leiten. Vielmehr erwarten wir von den Unternehmen, in die wir investieren, auch eine nachhaltige verantwortungsvolle Unternehmensführung, die ESG-relevante Aspekte berücksichtigt. Entsprechend der bereits vollzogenen ESG Integration berücksichtigt die HANSAINVEST im Rahmen der Ausübung der Aktionärsrechte daher auch nichtfinanzielle Kriterien, wie die Rücksichtnahme auf die Umwelt (E für Environment), soziale Kriterien (S für Social), sowie eine verantwortungsvolle Unternehmensführung (G für Governance). Dabei stützen wir uns auf anerkannte nationale und internationale Regelwerke wie beispielsweise die jeweils aktuellen Analyse- Leitlinien für Hauptversammlungen (ALHV) des Bundesverbands Investment und Asset Management e.V. (BVI), des Deutschen Corporate Governance Kodex bzw. der in den jeweiligen Ländern geltenden Kodizes sowie die UN Principles for Responsible Investment (PRI), deren erklärtes Ziel es ist, ein besseres Verständnis der Auswirkungen von Investitionsaktivitäten auf Umwelt-, Sozial und Unternehmensführungsthemen zu schaffen und Investoren bei der Integration dieser Fragestellungen zu unterstützen.

Um mögliche Interessenkonflikte zum Nachteil unserer Anleger zu vermeiden, haben wir verschiedene organisatorische Maßnahmen getroffen und diese in unseren Grundsätzen für den Umgang mit Interessenkonflikten veröffentlicht: Conflicts of Interest Policy

Der Bericht über das Abstimmungsverhalten im Zuge der Ausübung unserer Aktionärsrechte kann über unsere Homepage eingesehen werden:

<https://www.hansainvest.de>

Hamburg, 03. November 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

## Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,  
Hamburg

### Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Apus Capital Marathon Fonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Juli 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. August 2022 bis zum 31. Juli 2023, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

### Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsur-

teil zum Jahresbericht zu dienen.

### Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

### Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* bei der Aufstellung des Jahres-

berichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.

- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 06.11.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner  
Wirtschaftsprüfer

Lüning  
Wirtschaftsprüfer

## Allgemeine Angaben

### KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft  
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: [service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)

Web: [www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

Haftendes Eigenkapital: 28,189 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2022

### GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

### AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
  - Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
  - stellvertretender Vorsitzender
  - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
  - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
  - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

### GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

## **VERWAHRSTELLE**

---

Donner & Reuschel AG  
Ballindamm 27  
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR  
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR  
Stand: 31.12.2021

## **WIRTSCHAFTSPRÜFER**

---

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Fuhlentwiete 5  
20355 Hamburg  
Deutschland

**HANSAINVEST**

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der  
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8  
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

[service@hansainvest.de](mailto:service@hansainvest.de)  
[www.hansainvest.de](http://www.hansainvest.de)

**HANSA**INVEST